

# LEBENS-HELDEN

# 2026

## Sie haben die Wahl!

Die große  
**LESER-AKTION**

ist in der  
**6. Runde**

**Dabei sein - und mitentscheiden**

Welcher der vier Kandidaten soll Lebens-Held des Monats Juli werden? Schicken Sie eine E-Mail mit Ihrem Favoriten an lebenshelden@funkuhr.de oder eine Postkarte an: FUNK UHR, Stichwort „Lebens-Helden“, Rotweg 8, 76532 Baden-Baden. Einsendeschluss: 13. Juli. Der Monatssieger geht in das Rennen um den Jahrespreis.

Dieser Verein ist Sieger  
im JUNI

**BESTE PFLEGE**  
Anja Starck, die den Verein gegründet hat, kümmert sich um alle Wildtiere



**Wildtierstation Mittelbaden e. V.**

Hilfe für verletzte  
Füchse, Marder & Co.

Schon vor gut 20 Jahren, als Anja Starck eine Ausbildung zur tiermedizinischen Fachangestellten machte, hat sie sich um die Pflege der Wildtiere gekümmert. Später kam eine Igelpflegestation dazu. Vor sechs Jahren gründete Anja Starck dann den Verein Wildtierpflegestation Mittelbaden e. V., und der Zuspruch ist riesig. „Pro Jahr kommen im Schnitt 350 Tiere in unsere Pflegestation“, sagt sie. Gemeinsam mit ihrem Mann Gerd sowie ehrenamtlichen Helfern und privaten Pflegestellen kümmert sie sich um wilde Tiere

aller Art, die Hilfe brauchen. So wird sie auch schon mal zu einem Wildunfall gerufen und nimmt das verletzte Reh in Obhut. Die Arbeit ist dabei oft anstrengend und zeitaufwendig. Gerade in der Brutzeit im Frühjahr ist es eine kräftezehrende Aufgabe. Denn für die Baby-Tiere muss man auch nachts aufstehen und sie füttern. Sind alle gesund, geht es für sie zurück in die Natur. Das ist das erklärte Ziel des Vereins. „Es sind eben Wildtiere, die dorthin gehören“, sagt Anja Starck. Aber es gibt auch Ausnahmen: Bei Wildschweinen etwa kann man das Zahnwerden nicht verhindern. Sie kommen später in Wildgehege.

**KLEINER FUCHS**  
Ist das Tier wieder gesund und munter, wird es auf jeden Fall ausgewildert



Fotos: bacaa.de, City Cleaners Germany, Eichhörnchen Notruf e. V., Stephan Hoock, iStock/lyast, Picture Press, Wildtierpflegestation Mittelbaden e. V. (3)



**Biker machen sich stark gegen Kindesmissbrauch**

Es ist eine Herzensangelegenheit, die der Verein B.A.C.A.A. e. V. verfolgt: Kindesmissbrauch keine Chance geben. Ihr Anliegen: Hört den Kindern zu, und glaubt ihnen, wenn sie vom Missbrauch erzählen. Darauf machen die Biker an ihren vielen Infoständen immer wieder aufmerksam. Der Vereinsname heißt „Biker against childporn and abuse“, deutsch: Motorradfahrer gegen Kinderpornografie und Missbrauch. Auslöser für die Arbeit war ein Fall von Kindesmissbrauch von Bekannten. Alle wollten helfen, aber wie? Mit Aufklärung! Denn für ein missbrauchtes Kind ist der einzige Ausweg ein Erwachsener, der zuhört und glaubt. „Und wir können die unterstützen, die den Kindern helfen, Nein zu sagen“, so Klaus Schafferhans vom Vorstand. Mit den Spenden werden Hilfseinrichtungen und präventive Schulprojekte unterstützt. Infos: bacaa.de



**Kein Kind soll hungrig in die Schule**

Was zu Beginn nur für München geplant war, hat riesige Ausmaße angenommen – zum Glück für viele Kinder. Denn der Verein brotZeit e. V. hat sich auf die Fahnen geschrieben, dass kein Kind hungrig zur Schule geht. Initiatorin war 2009 die Schauspielerin Uschi Glas, die Aufsichtsratsvorsitzende ist. Heute erhalten täglich 22.500 Kinder an knapp 500 Grund- und Förderschulen ein gesundes Frühstück. 970 Tonnen Lebensmittel sind es pro Jahr, die der Discounter Lidl sponsert. „Es gibt immer ein Buffet, damit die Kinder lernen, sich ein Frühstück selbst zusammenzustellen“, sagt Barbara Renner von der Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem baut das gemeinsame Zusammensitzen Vorurteile ab. Vorbereitet wird alles von Menschen, die 55plus sind. So haben sie eine Aufgabe und können ihre Lebenserfahrung weitergeben. Infos: brotzeitfuerkinder.com

Ein Frühstück im Bauch verbessert bei Schülern Konzentration, Noten und Sozialverhalten. Das hat eine Studie im Auftrag der Kellogg GmbH ergeben.



**Stark machen für eine saubere Umwelt**

Mit riesigem Engagement setzt sich Birgit Schad, Gründerin der City Cleaners Germany, für eine saubere Umwelt ein. Und ihre Leidenschaft gibt sie weiter, ob in Schulen, bei Firmen-Workshops oder durch ihre Kommunalpolitik. „Als ich die City Cleaners Germany 2016 gründete, gab es kaum ähnliche Projekte“, erzählt Birgit Schad aus den Anfängen. Ausschlaggebend waren die Müllmengen, die sie auf den Gassirunden mit ihrem Hund sammelte. Mitstreiter kamen schnell hinzu, und es gründeten sich mehrere deutschlandweite Ortsgruppen der City Cleaners Germany. Dann startete sie die Schulprojekte und Workshops. Immer im Gepäck ihr Leitspruch: „Jede\*r kann etwas tun.“ Das besondere Augenmerk der Gruppe liegt auf dem Sammeln von Zigarettenkippen (Foto). Infos: citycleanersgermany.de

- +++ 4,5 BILLIONEN KIPPEN LANDEN
- JEDES JAHR WELTWEIT IN DER NATUR
- +++ SIE ENTHALTEN BLEI, CHROM UND ARSEN +++ EINE EINZIGE KIPPE KANN 1.000 LITER WASSER VERGIFTEN +++



**Schnelle Hilfe für Not leidende Nager**

Mal werden sie von Krähen aus dem Kobel geholt und unterwegs verloren, mal haben sie einen Unfall – wenn beim Eichhörnchen Notruf e. V. das Telefon klingelt, muss schnell gehandelt werden. Seit 2008 gibt es die Anlaufstelle, die von Ehrenamtlichen getragen wird. Allein in Berlin werden pro Tag rund zehn Notfälle gemeldet, berichtet Madeleine Kurkut vom Verein. Dann wird schnell eine Umfrage gestartet, welche Pflegestelle ein Tier aufnehmen kann. „Deutschlandweit haben wir 400 Pappelstellen“, sagt sie. Einige haben auch Auswilderungsvolieren, denn das ist das Ziel: Die Eichhörnchen gesund in ihre natürliche Umgebung zurückzuführen. Zudem leiten Vereinsmitglieder an Schulen und Kindergärten Projekte rund um die Tiere. Von Spenden werden Futterkosten gedeckt. 160 Kilo Hasel- und Walnüsse verbrauchen sie pro Jahr. Infos: eichhoerchen-notruf.com

**Wussten Sie, ...**

dass es eine App des Bundes für Umwelt- und Naturschutz gibt, mit der man Eichhörnchensichtungen in Bayern melden kann?

**54**  
Kinder werden laut Bundeskriminalamt jeden Tag Opfer von sexuellem Missbrauch

Wenn Sie ehrenamtlich tätige Menschen oder einen Verein vorschlagen möchten, schreiben Sie uns! Wir freuen uns auf Ihre Anregungen (bitte mit Foto) an:

**lebenshelden@funkuhr.de** oder an **FUNK UHR**,  
Stichwort „Lebens-Helden“, Rotweg 8, 76532 Baden-Baden

Miteinander – füreinander. Wir bleiben so gespannt! Danke!  
Ihre FUNK UHR-Redaktion

Die im Rahmen der Aktion erhobenen personenbezogenen Daten nutzen wir zur Durchführung und Abwicklung der Aktion. Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung: [www.klambt.de/de/datenschutz-kpz](http://www.klambt.de/de/datenschutz-kpz)  
Die Redaktion sichtet alle Zuschriften und kontaktiert einzelne Kandidaten.  
Eine Veröffentlichung erfolgt gegebenenfalls in FUNK UHR und sämtlichen angeschlossenen Social-Media-Kanälen.